

## **domicil Dortmund**

**30.11.2021**

### **Protokoll der Mitgliederversammlung**

Im domicil, Beginn 19:00 Uhr

29 Personen anwesend davon 25 wahlberechtigte Mitglieder

### **Die Tagesordnung**

TOP01 Begrüßung der Mitglieder

Wahl des/der Versammlungsleiters/in, Protokollführers/in

Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 21.01.2020

TOP 02 Bericht des Geschäftsführers der gGmbH für die Jahre 2019 und 2020

TOP 03 Bericht des Vorstandes für die Jahre 2019 und 2020

TOP 04 Bericht des Kassenprüfer/in für die Jahre 2019 und 2020

TOP 05 Aussprache

TOP 06 Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2019 und 2020

PAUSE

TOP 07 Neuwahl der/des 1. Vorsitzenden

TOP 08 Neuwahl der/des 2. Vorsitzenden (Abstimmung für 1 oder 3 Jahre)

TOP 09 Neuwahl der/des Schatzmeister/in

TOP 10 Neuwahl der Beisitzer/in (Abstimmung für 1 oder 3 Jahre)

TOP 11 Neuwahl der Kassenprüfer/in

TOP 12 Wahl von Mario Poppinga zum Ehrenmitglied auf Antrag von Udo Wagener

TOP 13 Mitteilungen und Anfragen

Schließung der Sitzung

Für die JHV 2021 gelten die 3G-Hygieneregeln des domicil

## **Zu TOP 1**

- \_ Uwe Plath begrüßt die Mitglieder
- \_ Die Mitgliederversammlung 2020 musste Corona-bedingt abgesagt werden
- \_ Er bittet Jürgen Brunsing die Sitzung zu leiten. Er stimmt zu und es gibt keinen Widerspruch.
- \_ Silke Knoll wird vorgeschlagen und als Protokollführerin gewählt
- \_ Die Beschlussfähigkeit und die korrekte Einladung werden festgestellt.
- \_ Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 21.01.2020 wird ohne Änderungswünsche genehmigt.

## **Zu TOP 2**

Waldo Riedl berichtet über die Jahre 2019 und 2020

2019

233x Live-Musik

Projekte:

50 Jahre domicil - Ausstellung Museum für Kunst und Kulturgeschichte

JazzUp Konzerte in den Vororten

OpenBox - Bespielung Leerstand in der Brückstraße

Buch-Veröffentlichung und Foto-Jahreskalender

Neues Dortmunder Jazz Ensemble

Programm und Jazztage mit Highlights

VIP-Empfang & Party im domicil inkl. Oberbürgermeister

Neue Webseite

24.10.-01.12.2019 27. Jazztage in Dortmund

Auszeichnungen 2019

**Bundesmusikpreis „Applaus“** für kulturell herausragendes Programm

**Spielstättenprogrammprämie NRW** für Nachwuchsförderung/Newcomer/NRW

### **Konzeptförderung 2018-2021**

Gefördert vom Ministerium für Kunst und Kultur NRW + Soziokultur NRW

KuratorInnen-Reihen / Young Curators Board:

*Jazzlab, Peng, Umland Expo, Synergie, Birthday Band, House of Jazz*

Programmierarbeiten:

*Webseite, Integriertes Web-Backend als Planungs- und Verwaltungstool*

### **Investitionskostenförderungen Bund/Land**

u.a. Instandsetzung Yamaha C3, LED Hallenlicht, Funkmikrofone, Beamer (digital) + Leinwand, In-Ear Monitoring, LED Bühnenlicht Saal und Club, Mikrophonierung (u.a. für Flügel), diverse Backline (Bass-/Git-Amps etc).

### **Personalstand zum 31.12.2019**

30 Beschäftigte

2020

82x Live-Musik inkl. Streaming:

Ab Juni Live-Streaming / Hybrid

Jul-Sep: Park Sessions Westfalenpark

Ab September eingeschränkt mit Publikum / + Hybrid

Live Streamings ab November

### **27. Jazztage Dortmund 2020: CREATIVE MUSIC FEST**

24.-27.2.2021 Livestreaming Festival

Jazztage 2020 - pandemiebedingt produziert in 2021

### **Brauerei-Liefervertrag**

Auslaufen des Vertrages mit Radeberger Gruppe AG zum 30.6.20

Keine Verlängerung, aber weiterhin verbunden

### **Mietvertrag Westfalenhaus**

Vertrag endete am 30.6.20

Vertragsverlängerung um weitere 15 Jahre bis 2035

### **Perspektive: Erweiterung domicil**

Nutzung freiwerdender Flächen im Westfalenhaus

Erste Gespräche mit dem Eigentümer im Herbst 2020

### **Corona-Chronologie**

- **März:** Behördlich angeordnete Schließung des Betriebs (ab 12.3.20)
- **Juni:** Genehmigung Hygieneschutzkonzept für Kultur & Gastro  
*ReStart Konzertsaal mit 20% Kapazität, Ticketingsystem/Saalplan/Platzkarten, Bar max. 18 Plätze, Mindestabstand, Arbeitsschutz, Mehraufwand*
- **Sommer:** Open Air - Park Sessions im Westfalenpark
- **November Lockdown** Kultur & Gastro geschlossen (ab 2.11.20)

### **Personalstand 31.12.2020**

10 Beschäftigte

### **Corona: Maßnahmen & Hilfen zur Existenzsicherung**

- Abwicklung Konzertprogramm (120 Veranstaltungsabsagen)
- Absicherung der Institutionellen Förderung der Stadt Dortmund
- Beantragung Kurzarbeit
- Soforthilfe NRW (März-Mai 2020)
- Kulturstärkungsfonds NRW (Billigkeitsleistungen 2020)
- Förderanträge Neustart Kultur 2020 für pandemiebedingte Investitionen:  
*(1) Hygieneschutzmaßnahmen / (2) Digitalisierung (Livestreaming)*
- Sonstiges: Spenden, Heimspiel Wirtschaftsförderung Dortmund

### **Aktuelle Situation und Ausblick**

- Akuter Personalmangel im Bereich Veranstaltungsbetrieb und Gastronomie
- Aktuell: Kaum Ticketvorverkauf und immer weniger Publikum
- Vorbereitungen auf Livestreaming- und Hybrid-Betrieb

Finanzen:

- Zeitliche und sachliche Unwägbarkeiten bei Schlussabrechnung der Coronahilfen
- Perspektive des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs

- Neue Förderzugänge für Programm und Coronahilfen in 2022

Gabi Schmidt fragt nach, ob es eigene Reinigungskräfte gibt. Dies wird bejaht.

Auf die Frage woher die Verluste aus dem Vorjahr kommen, gibt es keine eindeutige Antwort.

Die jetzigen Büros werden aufgegeben, aber es gibt die Hausmeisterwohnung neu dazu. Diese könnte eventuell vermietet werden.

Am Club selbst ändert sich nichts, die Veranstaltungsfläche bleibt unverändert. Ob dies eine Mieterhöhung ergibt, wird dies bejaht: jährliche Anpassung an den Index.

Es wird die Frage gestellt, ob es einen neuen Auszubildenden/in geben wird. Auch dies wird bejaht.

Für Marketing soll jemand in Teilzeit eingestellt werden, allerdings konnte noch niemand gefunden werden. Zwei Bewerber haben sich vorgestellt.

### **Zu TOP 3**

In der Reihenfolge Uwe Plath, Kurt Rade, Monika Färber

Uwe Plath

Uwe unterstreicht, dass das Ziel der beiden Jahre war, das domicil abzusichern. Gut durch das Jahr 2020 gekommen. Es konnten neue Kontakte in das politische Umfeld geknüpft werden. Das domicil konnte sich digital und live gut zeigen. Als problematisch sieht Uwe die geringen Zuschauerzahlen und die Gastro. Die Weihnachts-Matinee fand in ihrer 49. Aussage digital statt und fand live und später ca. 1.000 Zuschauer. Die Monday Night Sessions fanden nur eingeschränkt live statt, allerdings oft im Live-Stream. Die Reihe soll 2022 fortgesetzt werden. JazzLab ist nach drei Jahren wie geplant Mitte 2021 ausgelaufen. Play your own thing: der Austausch unter Corona-Bedingungen nur eingeschränkt oder digital möglich. Proben und Auftritte waren nicht möglich. Im Frühjahr wurden Möglichkeiten im domicil genutzt. Am 13.12.21 soll das letzte Konzert der Reihe stattfinden. Der Förderpreis soll live verliehen werden.

Kurt Rade

Der Verein läuft auf Sparflamme. Die Dienste konnten umgesetzt werden. Die Kunstgruppe ist inaktiv. Es ist aber eine Ausstellung für SOUNDZZ geplant. Kurt ist neuer Koordinator der Ansagegruppe. Es wird Verstärkung gesucht. Die Arbeitsgruppen arbeiten, Corona bedingt, nur stark eingeschränkt. Die Programm-Kommission plant einen Neustart für 2022. Für die Social Media Gruppe werden interessierte Mitglieder gesucht. Die Reparaturgruppe konnte viele Arbeiten erledigen.

Monika Färber

### **Finanzen 2019**

Die Einnahmen setzen sich aus Mitgliederbeiträgen und Spenden zusammen. Mit über 50% der Einnahmen werden die MondayNightSession und die Organisation der Soundzz-Konzerte finanziert und die Durchführung der Soundzz-Konzerte bezuschusst. Hinzukommen Mieten (Archiv Güntherstraße) Steuerberatungskosten Versicherungen Weihnachtsfeier und vereinsrelevante Ausgaben. (z.B. für 50 Jahre domicil)

Eine Tilgung der Darlehen an die gGmbH in Höhe von 500 € wurde gezahlt.

#### Einnahmen:

Mitgliederbeiträge: 9105,00 €

Spenden: 3167,00 € Zinsen: 131,37 €

Zuwendung, StadtbezirksMarketing über die gGmbH für die Durchführung der JazzUpKonzerte: 3577,45 €

Gesamt 15980,82 €

#### Ausgaben:

MondayNightSession und Soundzz: 5500,00 € Entschädigungen /Gagen: 4288,00 € Zinsenrückzahlung an die gGmbH 721,33 € Aufwandsentschädigung 50 J. Feier 280,00 € Receiver für Jazzforum 379,99 €

Weihnachtsfeier/Ausflug/JHV: 597,05 € CityringBeitrag und Umlage: 541,45 € Reisekosten: 99,20 €

Miete Güntherstr: 406,92 € Kontogebühren: 196,85 € Steuerberatungskosten: 1114,38 €

Versicherungen und BfG: 365,97 € Bürobedarf: 253,33 € Aufwandsentschädigung Vorstand: 3600,00 €

Sonstige betriebliche Aufwendungen: 434,74 €

18779,21 €

Jahresergebnis: -2798,39 €

Kontostand am 31.12.2019 2449,26 €

#### **Finanzen 2020**

Im Jahr 2020 war alles anders. Die Ausgaben hielten sich auf Grund der Club Schließungen in Grenzen. Außerdem haben die Spenden zugenommen. Die laufenden Kosten fallen natürlich weiter an. Im Frühjahr wurden auf Antrag des Vereins Fördermittel der LAG Soziokultur für das Projekt „Play your own thing“ in Höhe von 31815,00 € für 2 Jahre bewilligt. Dieser Betrag beinhaltet einen Eigenanteil von 3915,00 € der als ehrenamtliche Stunden geleistet werden kann, so dass die tatsächlich bewilligte Unterstützung 27900 € beträgt.

Für 2020 wurden 12655 € bewilligt, inklusive 1755 Eigenmittel für ehrenamtlich geleistete Stunden, so dass tatsächlich 10900 € ausgezahlt wurden. Diese Fördermittel werden nur ausgezahlt, wenn wir sie auch entsprechend ausgeben. Das bedeutet sehr viel Arbeit bei der Durchführung und Betreuung der Projekte, die in Uwes und Waldos Hand liegen.

Nicht viel weniger Arbeit sind die Abrechnung und der Nachweis der verwendeten Mittel. Hier konnten wir Ulrike Matiaske gewinnen, die uns professionell unterstützt hat bei Auflistung und Abrechnung.

Da wir auf Grund des Lockdown im November die Mittel nicht bis zum Ende des Jahres ausgeben konnten, bekamen wir von der LAG Soziokultur eine Verlängerung bis zum 28.02.2021

Die Darlehen wurden in Höhe von 12.685,31 € von der gGmbH an den Verein zurückgezahlt.

#### Einnahmen:

Mitgliederbeiträge: 9973,00 €

Spenden: 8921,90 €

Zinsen: 976,05 €

LAG Soziokultur: 10900,00 €

30770,95 €

#### Ausgaben:

Soundzz: 1.061,90 € Entschädigungen/Gagen: 4.369,15 € Aufwandsentschädigung: 150,00 €

Bewertungskosten: 678,21 € Reisekosten: 288,08 € Techniker: 750,00 € Miete: 406,92 € Bürobedarf:

537,46 € Kontogebühren: 279,15 € Rechts-und Steuerberatungskosten: 1.179,26 € Versicherungen

BFG: 366,27 € Tablets für die Vorstandsarbeit: 464,02 € Aufwandsentschädigungen Vorstand:

3.600,00 €

14.130,42 €

**Jahresergebnis: +16.640,53 €**

## **Kontostand am 31.12.2020: 32.498,29 €**

### Entwicklung der Mitgliederzahlen

Im Jahr 2019 kündigten 3 Fördermitglieder, 2 aktive Mitglieder wechselten von der aktiven in die Fördermitgliedschaft. Ein neues Mitglied meldete sich an.

Leider verstarben auch 2 aktive Mitglieder. Wir hatten 10 Probemitglieder, von denen 2 absprangen, 5 übernommen wurden.

Ende 2019 hatten wir dann: 73 Fördermitglieder, 77 Aktive, 17 Ehrenmitglieder

Es wurden 6107 ehrenamtliche Stunden geleistet.

Im Jahr 2019 gab es eine Bestandsaufnahme und Vorstellung der Arbeitskreise. Es gab Neubesetzungen und Neugründungen. Zurzeit ruht diese sehr wichtige Arbeit. Wenige arbeiten noch leise im Hintergrund.

Sehr aktiv ist die Reparaturgruppe. Hier konnten wir ein Fördermitglied als ehrenamtlichen Hausmeister gewinnen.

Anfang des Jahres 2020 konnten wir 7 zusätzliche Fördermitglieder gewinnen, im Laufe des Jahres kamen noch 3 Mitglieder dazu. Ein Mitglied wechselte von der Förder-in die aktive Mitgliedschaft, 2 Fördermitglieder kündigten. 6 neue Probemitglieder meldeten sich an, die uns im Laufe des Jahres in Förder- und aktive Mitglieder aufteilten. 2 aktive Mitglieder kündigten. Nach Öffnung des domicils im Sommer konnten wir 4 Probemitglieder einarbeiten.

Ende 2020 hatten wir dann: 84 aktive Mitglieder

80 Fördermitglieder 17 Ehrenmitglieder

Es wurden ca. 5000 ehrenamtliche Stunden geleistet.

### **Zu TOP 4**

Die Vereinskasse wurde geprüft (vorab durch ein Steuerbüro/Bilanz). Alle Belege 2019 und 2020 waren vollzählig. Es gab keine Beanstandungen.

Die Bücher der gGmbH wurden stichprobenartig geprüft. Die Bücher unterliegen der steten Kontrolle. Es gab keine Beanstandungen.

### **Zu TOP 5**

Keine Anmerkungen

### **Zu TOP 6**

Der Vorstand wird für die Jahre 2019 und 2020 entlastet.

### **Zu TOP 7**

Uwe Plath stellt sich zur Nachwahl zur Verfügung und wird mit 21 ja-Stimmen und 4 Enthaltungen gewählt.

### **Zu TOP 8**

Kurt Rade stellt sich zur Nachwahl zur Verfügung und wird mit 18 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen und einer Nein-Stimme zur Wahl. Er wird für 3 Jahre gewählt.

### **Zu TOP 9**

Monika Färber stellt sich zur Nachwahl zur Verfügung und wird mit 18 Ja-Stimmen, 6 Enthaltungen und 1 Nein-Stimme gewählt.

### **Zu TOP 10**

Es stehen zwei Beisitzer neu zur Verfügung. Stefan Pahlke und Manfred Schumacher

Manfred Schumacher ist Jahrgang 1962.

Er ist Lehrer. Er ist seit Nov. 2014 Mitglied im domicil. Er bietet seine Erfahrung in Gremienarbeit und in Zusammenarbeit mit Institutionen und Behörden an.

Stefan Pahlke 1962 geboren.

Er ist freigestellt. Er ist seit Juli 2020 Mitglied im domicil. Er ist vom domicil begeistert und hat Zeit sich einzubringen.

Stefan Pahlke wird mit 22 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen, Manfred Schumacher wird mit 21 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen für ein Jahr gewählt.

### **Zu TOP 11**

Die Neuwahl der Kassenprüfer findet öffentlich statt. Zur Wahl stehen Peter Hellweg und Kai Teranski.

Sie werden mit 2 Enthaltungen gewählt

### **Zu TOP 12**

Die Entscheidung zur Ehrenmitgliedschaft von Mario Poppinga. wird auf die nächste JHV verschoben.

### **Zu TOP 13**

Gabi Schmidt regt an, ob die nächste Mitgliederversammlung in einer veränderten Sitzordnung (Kreis) stattfinden kann. Der Vorstand will den Vorschlag prüfen

Es wird die Frage nach der Weihnachtsfeier gestellt. Es werden Umsetzungsmöglichkeiten vorgeschlagen:

1. Verschieben auf Frühjahr/Sommer
2. Wintergrillen
3. Absagen

Die Weihnachtsfeier wird einstimmig abgesagt.

Doris Feindt-Pohl dankt dem Vorstand für seine Arbeit

Uwe Plath dankt allen Spendern und Waldo und den Mitarbeitern der gGmbH

Schließung der Sitzung um 21:50 Uhr

gez. Silke Knoll

